

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort. ....	5
Abkürzungsverzeichnis .....	13
Literaturverzeichnis .....	17
 I. Basisinformationen .....	 19
1. Standort und Definition des betrieblichen Eingliederungsmanagements .....	 19
2. Anwendungsbereich .....	20
a. Persönlicher Anwendungsbereich .....	20
b. Sachlicher Anwendungsbereich .....	21
aa. Arbeitsunfähigkeit .....	22
bb. Ermittlung des 6-Wochen-Zeitraums .....	24
cc. Erneutes Angebot eines betrieblichen Eingliederungsmanagements .....	 26
dd. Abschluss eines betrieblichen Eingliederungsmanagements .....	 27
ee. Anforderungen an die Betriebsgröße .....	28
3. Verfahren des betrieblichen Eingliederungsmanagements .	29
a. Das Verfahren im Überblick .....	29
b. Das Verfahren im Einzelnen .....	29
c. Ziele des Verfahrens .....	31
4. Rechte und Pflichten der Beteiligten .....	33
a. Rechte und Pflichten des Arbeitgebers. ....	33
aa. Durchführungspflicht des betrieblichen Eingliederungsmanagements .....	 33
bb. Datenschutz .....	35
cc. Ordnungsgemäßes Angebot eines betrieblichen Eingliederungsmanagements .....	 41
b. Rechte und Pflichten des Beschäftigten .....	43
aa. Zustimmung des Beschäftigten .....	43
bb. Die Kontaktaufnahme zum Beschäftigten .....	45

## Inhaltsverzeichnis

cc.	Anordnung ärztlicher Untersuchung nach tarifvertraglichen Regelungen .....	47
dd.	Initiativrecht des Beschäftigten .....	49
ee.	Konsequenzen der Zustimmungsverweigerung ....	50
ff.	Schadensersatzanspruch .....	51
gg.	Anspruch auf externen Beistand .....	53
c.	Rechte und Pflichten des Betriebsrats .....	55
aa.	Informationsanspruch gem. § 167 Abs. 2 Satz 8 SGB IX, § 80 Abs. 1 BetrVG .....	55
bb.	Initiativrecht gem. § 167 Abs. 2 Satz 7 SGB IX, § 87 Abs. 1 Nr. 1, 6 und Nr. 7 BetrVG .....	57
cc.	Sonstige Rechte und Aufgaben des Betriebsrats ....	64
dd.	Zuständiges Gremium .....	66
d.	Rechte und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung	68
aa.	Einrichtung einer Schwerbehindertenvertretung ...	68
bb.	Aufgaben und Rechte der Schwerbehindertenvertretung .....	68
e.	Rechte und Pflichten des Werks- oder Betriebsarztes ...	70
aa.	Bestellung des Betriebsarztes .....	71
bb.	Aufgaben und Pflichten des Betriebsarztes .....	71
f.	Rechte und Pflichten der Rehabilitationsträger und des Integrationsamtes .....	73
aa.	Rehabilitationsträger .....	73
bb.	Handlungsspektrum des Integrationsamtes bei Kündigungen .....	76
cc.	Prozessuale Folgen der Zustimmung des Integrationsamtes zu einer Kündigung .....	79
5.	Abgrenzung zum Krankenrückkehrgespräch .....	80
a.	Hintergrund von Krankenrückkehrgesprächen .....	80
b.	Ablauf von Krankenrückkehrgesprächen .....	81
c.	Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats .....	82
d.	Rechte des Arbeitnehmers .....	83
e.	Verhältnis zum betrieblichen Eingliederungsmanagement .....	84
f.	Kollision von Betriebsvereinbarungen zum Krankenrückkehrgespräch und betrieblichem Eingliederungsmanagement .....	85
6.	Regelungsformen für ein betriebliches Eingliederungsmanagement .....	87
a.	Inklusionsvereinbarung .....	88
b.	Betriebsvereinbarung .....	88

7.	Gestaltungsbereiche eines betrieblichen Eingliederungsmanagements .....	90
a.	Übersicht .....	90
b.	Aufgabenbereiche bei Installation eines betrieblichen Eingliederungsmanagements. ....	90
aa.	Analyse des Betriebsgeschehens .....	91
bb.	Erfassung von Arbeitsunfähigkeitsdaten .....	91
cc.	Organisation und Verantwortliche .....	92
c.	Maßnahmenentwicklung .....	100
d.	Fallmanagement .....	100
e.	Wirksamkeitskontrolle .....	101
f.	Chancen und Risiken digital geführter Verfahren .....	102
8.	Auswirkung des betrieblichen Eingliederungsmanagements auf krankheitsbedingte Kündigungen. ....	104
a.	Sozialwidrigkeit einer krankheitsbedingten Kündigung – 3-Stufen-Prüfung. ....	106
aa.	Negative Gesundheitsprognose .....	106
bb.	Erhebliche Beeinträchtigung der betrieblichen Interessen .....	108
cc.	Interessenabwägung .....	109
b.	Fallgruppen krankheitsbedingter Kündigungen. ....	111
aa.	Kündigung wegen Langzeiterkrankung .....	111
bb.	Kündigung wegen häufiger Kurzerkrankungen ....	112
cc.	Kündigung wegen krankheitsbedingter Leistungsminderung .....	115
c.	Verhältnismäßigkeit der Kündigung .....	116
aa.	Ultima-Ratio-Prinzip .....	116
bb.	Anwendung auf das betriebliche Eingliederungsmanagement. ....	116
cc.	Konsequenzen für die Darlegungs- und Beweislast im Kündigungsschutzprozess .....	119
9.	Stufenweise Wiedereingliederung .....	123
a.	Anspruch schwerbehinderter Arbeitnehmer .....	124
b.	Anspruch nicht schwerbehinderter Arbeitnehmer ....	124
c.	Stufenweise Wiedereingliederung als Mittel eines betrieblichen Eingliederungsmanagements. ....	125
d.	Schadensersatzanspruch bei Ablehnung einer stufenweisen Wiedereingliederung. ....	126
10.	Betriebliches Eingliederungsmanagement und Rente wegen voller Erwerbsminderung. ....	128

## Inhaltsverzeichnis

11. Betriebliches Eingliederungsmanagement bei Long Covid- oder Post Covid-Erkrankungen .....	129
II. Praxisbeispiele .....	131
1. Fall 1: Krankheitsbedingte Kündigung .....	131
2. Fall 2: Informationsanspruch des Betriebsrats .....	134
3. Fall 3: Durchsetzung von Mitbestimmungsrechten des Betriebsrats .....	137
III. Vertiefende Informationen .....	141
1. Kosten-Nutzen-Analyse .....	141
2. Übersicht: Krankheitsbedingte Abwesenheit im europäischen Vergleich .....	144
3. Übersicht: Arbeitsunfähigkeitstage und Krankengeldtage nach Diagnosegruppen .....	145
4. Übersicht: Institutionen, die zur Unterstützung herangezogen werden .....	148
IV. Checklisten/Arbeitshilfen .....	150
1. Merkblatt im Krankheitsfall .....	150
2. Datenblatt zur Datenerhebung und -auswertung .....	152
3. Entwurf einer Betriebsvereinbarung .....	152
a. BEM-Verfahren mittels Integrationsteam .....	152
b. BEM-Verfahren ohne Integrationsteam .....	160
4. Maßnahmen im Rahmen eines betrieblichen Eingliederungsmanagements .....	168
V. Musterschreiben .....	171
1. Anschreiben an langfristig oder mehrfach erkrankte Arbeitnehmer .....	171
a. Formalisiertes Antwortschreiben zum Einladungsschreiben .....	173
b. Datenschutzerklärung .....	174
2. Widerspruch des Betriebsrats gegen eine Kündigung aus krankheitsbedingten Gründen gem. § 102 Abs. 2 BetrVG .....	175
3. Widerspruch des Betriebsrats gegen eine Kündigung aus krankheitsbedingten Gründen gem. § 102 Abs. 3 Nr. 3 BetrVG .....	176
4. Androhung eines allgemeinen Unterlassungsverfahrens bei Durchführung eines betrieblichen	

Eingliederungsmanagements durch den Arbeitgeber ohne Beteiligung des Betriebsrats .....	177
5. Beschluss zur Einleitung eines gerichtlichen Unterlassungsverfahrens/einstweiligen Verfügungsverfahrens .....	179
6. Geltendmachung des Informationsanspruchs .....	180
7. Aufforderung zu Verhandlungen über eine Betriebsvereinbarung zum betrieblichen Eingliederungsmanagement .....	181
8. Vorbereitungen zur Einberufung der Einigungsstelle – Anschreiben an die/den Einigungsstellenvorsitzende/n. ...	182
9. Vorbereitungen zur Einberufung der Einigungsstelle – Anschreiben an den Arbeitgeber .....	183
10. Vorbereitungen zur Einberufung der Einigungsstelle – Beschlussfassung Einleitung des Einigungsstellenverfahrens .....	184
11. Beauftragung eines Sachverständigen .....	185
VI. Verzeichnis wichtiger Internetadressen .....	187
Stichwortverzeichnis .....	189